

29.09.2022 – 10:36 Uhr

## Unternehmen können für Energiemanagement mit FORCAM Software jetzt Fördermittel vom Bund erhalten ++ IT-Lösung des Smart-Factory-Spezialisten als förderfähige Energiemanagementsoftware gelistet



Ravensburg (ots) -

Fertigende Unternehmen können für den Einsatz von FORCAM Software jetzt Fördermittel vom Bund erhalten. Die IT-Lösungen für Energie- und Ressourceneffizienz der FORCAM GmbH aus Baden-Württemberg sind vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) in die [Liste förderfähiger Energiemanagementsoftware](#) aufgenommen worden.

Damit sind die Lösungen aus der Produktfamilie FORCAM FORCE als Energiemanagementsoftware zur Unterstützung von Energie- oder Umweltmanagementsystemen anerkannt. Für ihren Erwerb, Installation und Inbetriebnahme können Unternehmen beim [BAFA](#) Fördermittel beantragen.

Der Einsatz von Software für Energiemanagement bringt fertigen Unternehmen messbare Vorteile. So hat die deutsche Tochtergesellschaft eines internationalen Automobil-Zulieferkonzerns den Energieverbrauch durch digitales Energie- und Leistungsmonitoring in den vergangenen Jahren um mehr als 20 Prozent reduziert - bei steigenden Produktionsvolumina. Außerdem hat der FORCAM Kunde für die angestrebte CO<sub>2</sub>-Neutralität bis 2035 das ISO-50001-Zertifikat für Energiemanagement erhalten.

### Maximale Förderung von 15 Mio. Euro pro Investitionsvorhaben

Deutschland will bis zum Jahr 2050 treibhausgasneutral werden. Gleichzeitig soll der Primärenergieverbrauch bis 2050 im Verhältnis zum Jahr 2008 halbiert werden. Dazu ist laut [Umweltbundesamt](#) ein massiver Schub bei der Steigerung der Energieeffizienz notwendig. Für die Industrie hat sich dafür die Norm ISO 50001 als internationaler Standard etabliert.

Förderfähig sind "Softwarelösungen zur Unterstützung eines Energiemanagementsystems oder Umweltmanagementsystems (Energiemanagement-Software)". Laut [BAFA](#) beträgt die maximale Förderung 15 Millionen Euro pro Investitionsvorhaben bei einer Förderquote von bis zu 40 Prozent der förderfähigen Investitionskosten.

### [Wichtige Fragen & Antworten](#)

### Energie- und Ressourceneffizienz - Kernaufgabe für Industriemanager

Oliver Hoffmann, Mit-Geschäftsführer der FORCAM GmbH: "Energie- und Ressourceneffizienz ist zur Kernaufgabe für Manager geworden. Sie gelingt nur durch systematisches, digital gesteuertes Energie- und Verbrauchsmonitoring. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unseren IT-Lösungen zu dieser großen Aufgabe in Fabriken beitragen können. Herzlichen Dank an unser gesamtes Team, das diesen Erfolg durch einen neunmonatigen Kraftakt im Rahmen einer ISO-Zertifizierung möglich gemacht hat."

Voraussetzung für die Förderfähigkeit von Energiemanagement-Software ist ebenfalls eine Zertifizierung nach ISO 50001. Diese

hatte FORCAM zuvor erfolgreich abgeschlossen.

### Mitarbeiter können mit FORCAM Software sehen, wie effizient Maschinen genutzt werden

Audit und Zertifizierung bei FORCAM hat die Berliner Firma [GUTcert](#) vorgenommen. Im Prüfbericht heißt es: "Ziel der Software ist es, Produktions- und Prozessdaten zu erfassen, (...) zuzuordnen und in einem Manufacturing Execution System (MES-System) darzustellen, damit die Basis für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess schaffen". Als Stärken der FORCAM Software stellt der Prüfbericht unter anderem heraus:

- das kontinuierliche Aufzeichnen von relevanten Prozessdaten (Energie, Wasser, Druck, Temperatur etc.) aus der Produktion bzw. angebundener Maschinen
- Mitarbeitern am Arbeitsplatz und im Management wird angezeigt, wie effizient sie die Maschinen aktuell nutzen und wo Ressourcen-/ Energie-Einsparungen möglich sind
- Durch umfangreiche Reportmöglichkeiten können absolute Verbräuche je Betriebszustand und Auslastung für alle Einzelverbraucher und aggregiert für Verbraucherguppen dokumentiert werden
- Die Erfassung von Daten ist völlig herstellerunabhängig und auf die moderne Datenerfassung und Steuerung in der IOT-Welt ausgerichtet
- Analysen, Prognosen und Nachweisführung werden durch externe Zusatzmodule ermöglicht

Zur Jahresmitte hatte FORCAM bereits das Zertifikat nach ISO 27001 (Datensicherheit) erhalten.

### Über FORCAM

Die [FORCAM GmbH](#) ist ein Pionier der Industrie 4.0: Seit 2001 unterstützt FORCAM Industrieunternehmen weltweit dabei, ihre Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu steigern. Dazu liefert FORCAM modulare MES-Lösungen auf Basis einer prämierten Plattform-Technologie für Cloud-/Edge-Computing. Zu den FORCAM Kunden zählen Audi, Bizerba, BorgWarner, Daimler, Krones, Lockheed Martin, Reich GmbH, Schaeffler und Swarovski Optik. [www.forcam.com](http://www.forcam.com)

Seit 2020 bildet FORCAM mit dem Böblinger MES-Spezialisten ENISCO eine Unternehmensgruppe mit weltweit insgesamt 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. In der DACH-Region arbeitet die Gruppe mit Standorten in Böblingen, Heidelberg und Ravensburg. Geschäftsstellen befinden sich in Frankreich, den USA, China und Indien.

### Über ENISCO

Die [ENISCO by FORCAM GmbH](#) ist ein global agierendes Softwareunternehmen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Böblingen liefert seit mehr als 25 Jahren individuell angepasste Softwarelösungen für die Fertigung (MES - Manufacturing Execution System). Spezialität von ENISCO ist das Produktionsleitsystem "E-MES". Ziel ist es, die Kunden dabei zu unterstützen, Fertigungs- und Logistikprozesse intelligenter, effizienter und flexibler zu machen und so die Smart Factory Wirklichkeit werden lassen. [www.enisco.com](http://www.enisco.com)

Presseanfragen:

Matthias Kasper  
FORCAM GmbH  
An der Bleicherei 15  
D - 88214 Ravensburg  
Tel: +49 (0) 75 1 / 3 666 9-0  
M. +49 (0) 160 / 9014 35 19  
[matthias.kasper@forcam.com](mailto:matthias.kasper@forcam.com)

### Medieninhalte



*Energie- und Ressourcenmanagement in Echtzeit - FORCAM IT-Lösungen sind als Energiemanagement-Software förderfähig / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/100391](http://www.presseportal.de/nr/100391) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055034/100895742> abgerufen werden.